Rabatz

TSV BENTRUP-LOSSBRUCH v. 1921 e.V.

Vereinszeitung TSV Bentrup-Loßbruch - 57. Ausgabe

12
2020

AUF NEUEN WEGEN
1-TAGES-FAHRRADTOUR
KARNEVAL 2021 IST ABGESAGT
2-TAGES-FAHRRADTOUR
WANDERFAHRT DER JEDERMÄNNER
TISCHTENNIS-BERICHTE
WANDERUNGEN DES TSV

www.TSV-Bentrup-Lossbruch.de

Der SPORTVEREIN in Zeiten von Corona - Zukunft des Vereins

Liebe TSV-Mitglieder/innen,

gerade hatten wir den Sportbetrieb unter Corona Einschränkungen wieder aufgenommen und die Sportler / innen sich an die erstellten Verordnungen in der Turnhalle gewöhnt, mussten wir aufgrund des zweiten Lockdowns den Sportbetrieb zu unserem Bedauern erneut einstellen.

Leider sind wir auch bei weiteren Ereignissen sehr eingeschränkt und können keine Vereinssitzungen und Versammlungen durchführen. Selbst vorgesehene Gratulationen zu runden Geburtstagen usw. finden nicht statt.

Da niemand weiß, unter welchen Bedingungen im nächsten Jahr wieder Sport und Zusammenkünfte möglich sind, sind wir leider gezwungen geplante Veranstaltungen für das Jahr 2021 abzusagen. Bedauerlicherweise sind davon u.a. Karneval und Flohmarkt betroffen.

Für das 100-jährigen Jubiläum Ende August war ein großes Festprogramm mit vielen Besuchern geplant. Da es keine Garantie gibt, wie viele Personen zeitgleich an einer Veranstaltung teilnehmen dürfen, haben wir uns entschieden selbst dieses Event frühzeitig abzusagen.

Den vorgesehenen FESTKOMMERS anlässlich des Geburtstages planen wir dagegen weiter. Eine große Feier mit vollem Programm und vielen Leuten werden wir 2022 nachholen.

Die sozialen Kontakte und Begegnungen zu unseren vertrauten Sportfreunden/innen fehlen uns sicher allen. Bis wir den geregelten Sportbetrieb wieder aufnehmen können, wird bestimmt noch etwas Zeit vergehen.

Um die Kontakte nicht komplett zu verlieren, können wir die sozialen Medien, in Form von Telefonaten, Messangerdiensten und Videokonferenzen nutzen.

Der eine oder andere fühlt sich evtl. auch von Online-Angeboten angesprochen oder macht Individualsport wie Joggen, Walken oder Spaziergänge an der frischen Luft.

Bitte haltet bis zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs durch, bleibt zuversichtlich und gesund!!!

Wir wünschen Euch frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021.

Ralf Bünte, 1. Vorsitzender

Frohe Weihnachten und bleibt alle gesund

Wisst ihr noch vom vorgen Jahr...
2020
diesmal
leider
nur
Baumleuchten
light

1-Tages FAHRRADTOUR - RADELN MIT ABSTAND

TSV-Tagesradtour im Lippischen

Ein Fahrrad, zwei Rennräder, 15 E-Bikes und jede Menge Gepäck machten sich am Samstag, 20.6.20 um neun Uhr mit Abstand bei angenehmen Wetter auf den Weg.

Ralf Bünte, Rainer Stöppler und Henry Detloff (er konnte leider nicht mitfahren) waren unsere Scouts durchs Lippische und eine kleine Strecke durch Stukenbrock.

Von Loßbruch aus ging es in Detmold kurz hinter Weidmüller eine schöne Strecke entlang der Werre. Ein Bäcker in Heidenoldendorf konnte uns mit Brötchen beliefern. (Einige hatten noch Platz für die Brötchen). Jetzt ging es weiter zum Hasselbachteich, dann zum Fischerteich, über die Panzerringstraße zum Spielplatz am Soldatenfriedhof in Stukenbrock-Senne.

Endlich war Zeit zum Frühstücken. Für den Abstand kamen Decken auf den Boden. Brötchen wurden mit Mitgebrachtem belegt. Gemüse, Snacks und Getränke stärkten uns für den weiteren Weg.

An den Emsquellen vorbei ging es Richtung Furlbachtal nach Hövelhof. Den Safaripark ließen wir auf unserer Tour links liegen und radelten weiter nach Augustdorf. Die Redlagerquelle war ein weiterer Rastpunkt. Von der Redlagermühle ging es weiter nach Müssen, Lage.

Über Hörstmar fuhren wir in die Laubke und erreichten nach ca. 75 km den Griechen an der Nonenstelle. Hier genossen wir im Biergarten noch ein leckeres Essen. Der Weg nach Hause war dann noch ein Klacks. Danke für die tolle Tourenausarbeitung.

Petra Arndt

Auf neuen WEGEN ...
Gymnastikabzeichen

Flexibilität, Umsicht, Umdenken, Kreativität und Veränderung, das sind die Schlagwörter, die uns im Jahr 2020 begleitet haben.

Damit verbunden oftmals: „Neue Wege gehen…". Dies taten auch 5 Turnerinnen vom TSV Bentrup-Loßbruch, sie gingen einen neuen sportlichen Weg.

Anfang Oktober fand unter „Coronabedingungen" ein Lehrgang des Lippischen Turngaus in Bentrup-Loßbruch statt: „Einführung und Abnahme des Deutschen Gymnastikabzeichens".

Bisher nie ein Thema, was viel Interesse fand, weil man bei „Gymnastikabzeichen" immer die „Rhymische Sportgymnastik" im Kopf hatte – „kleine Mädchen/ junge Frauen, die ihre Körper unendlich verbiegen können". Nichts für uns!

Seit 2020 gibt es neue Bedingungen für die Abnahme des Gymnastikabzeichens, die sich sehr an die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens anlehnen.

Wer 4 von 9 Disziplinen erfüllt, bekommt das bronzene Abzeichen, wer 6 von 9 Disziplinen erfüllt, bekommt das silberne Abzeichen und wer 8 von 9 Disziplinen erfüllt bekommt das goldene Abzeichen.

Zu den möglichen Disziplinen gehören: Übungsfolgen mit dem Gymnastikball, Gymnastikband, Medizinball, Hanteln, Gymnastikstab, Gymnastikseil, Gymnastik ohne Handgerät, Keulen und Gymnastikreifen.

Gabi Preukschat, Monika Segsa, Karin, Renate und Marlis Eickmeier erfüllten 6 Disziplinen erfolgreich und können sich somit über ihr erstes Gymnastikabzeichen in „Silber" freuen.

Für 2021 sind weitere Lehrgänge geplant u. a. auch wieder bei uns in Bentrup-Loßbruch, da werden wir sicher wieder antreten. –

Vielleicht wird es dann sogar „GOLD"!?

Marlis Eickmeier

SCHELPMEIER

GmbH & Co. KG

PETER BRINKMANN

- SCHLOSSEREI
- SCHMIEDE
- FAHRZEUGBAU
- HEIZUNG - SANITÄR
- PHOTOVOLTAIK
- SOLARANLAGEN

Blaise-Pascal-Straße 8 • 32760 Detmold
Tel. 0 5231 / 21 747 • Fax 0 5231 / 281 89
e-Mail: Schelpmeier-GmbH@t-online.de

KARNEVAL des TSV fällt in 2021 leider aus

Ihr habt es wahrscheinlich schon vermutet …

Coronabedingt müssen wir unsere TSV-Karnevalsveranstaltung für das Jahr 2021 leider absagen. Wir hoffen aber, alle Karnevalsfreunde im Jahr 2022 in unserer Turnhalle in Bentrup mit einem kräftigen »**Rabatz ahoi«** begrüßen zu dürfen.

Bis dahin … bleibt gesund

Vorstand und AKK
des TSV Bentrup-Loßbruch.

Wenn auch Hallensport zur Zeit nicht möglich ist …

Läufer und Walker des Vereins absolvieren weiterhin ihre Trainingsläufe und nehmen sogar an Laufwettbewerben teil, wenn auch „nur" virtuell. (Siehe auch die Aktion „Gemeinsam alleine Laufen" über die wir in der letzten Ausgabe der „Rabatz" berichteten)

Hildegard Erdelt nahm am 6. September erfolgreich am virtuellen Lauf „PRIDE RUN" teil. Sie absolvierte die 5 km-Strecke in 31:35 min/sec und belegte damit Platz 277, Platz 172 in ihrem Rang.

Wir gratulieren!

MD MUSIC
Die mobile Disco

Dirk Kluckhuhn: 0172 9776861 - dirk.kluckhuhn@t-online.de

M.Kias

Kfz-Meisterwerkstatt

Großer Kamp 14 • 32791 Lage

Telefon 0 52 32 / 92 97 07 • Telefax 0 52 32 / 92 97 08

Kfz-Reparatur, Karosseriebau, TÜV / AU und was IHR AUTO sonst verlangt!

Beratung • Verkauf • Reparaturen

Elektro-Installationen • MIELE-Haushaltsgeräte • Antennen-Anlagen

Elektro GOSKER

BERND GOSKER

Elektro-Installateurmeister

Bentruper Weg 30
32758 DETMOLD
Tel.: 0 5231 / 28355
Fax: 0 5231 / 398 13
Mobil: 0171 / 64 64923
e-mail: info@elektro-gosker.de
Internet: www.elektro-gosker.de

AUSFLUG der Turnerinnen

Im Sommer machten sich 10 Frauen der Frauenturngruppe mit Brigitte Lublow unter Coronabedingungen auf den Weg zu den Herrenhäuser Gärten.

Maske auf, Hände desinfizieren, im Bus wegen einer besonderen Lüftungsanlage durfte die Maske ab, beim Rausgehen musste sie wieder aufgesetzt werden.

Das erste Ziel war Hannover Innenstadt. Hier war Bummeln angesagt. Weiter ging es in die Herrenhäuser Gärten.

Die barocken Anlagen im Großen Garten beeindruckten uns mit Ihren geschwungenen farbenprächtigen Beeten genauso wie die Große Fontäne.

In den Schauhäusern reisten wir botanisch von Amerika bis zu den Kanaren. Im Orchideen-, Tropen-, Kanarenschauhaus und in den Kakteenschauhäusern wuchsen Pflanzen aus aller Welt.

Vom Schmuckhof mit einer Sonnenuhr und geometrisch angelegten, farbenfrohen Wechselflorbeeten ging es bei sonnigem Wetter im Freiland weiter durch Gartenbereiche mit einer großartigen Pflanzenwelt.

Die Themengärten führten uns vom Präriegarten über den Staudengrund, von der Heide über den Wüstengarten ins Paradies.

Leider war die Zeit dann doch zu kurz, um alles zu erkunden, zu erfahren und kennenzulernen.

Es war ein beeindruckender Ausflug.
Petra Arndt

Die 2-Tages-FAHRRADTOUR nach Hamm

Ein »hamm«-ermäßiges Wochenende erlebten die 22 Radfahrer bei der 2-Tages-Tour des TSV Bentrup-Loßbruch am 15. + 16. August.

Viele konnten überrascht feststellen, dass die Stadt Hamm neben etlichen Sehenswürdigkeiten auch viele schön angelegte Radwege aufweisen kann. Da auch das Wetter an diesem Wochenende gut mitspielte, war die Fahrradtour für alle ein tolles Erlebnis.

Die Fahrt startete in Beckum und führte zuerst über den Werse-Radweg zum Hindu-Tempel in Hamm-Uentrup.

Das farbenfrohe Zentrum der Hindi-Gemeinde in Deutschland konnte auch von innen besucht werden und rief viel Staunen hervor. Weiter ging die Fahrt am Dattel-Hamm-Kanal stadteinwärts. In der ehemaligen Zechensiedlung führte der Weg am berühmten Glaselefanten vorbei.

Der 34 m hohe Elefant, aus einer Kohlenwäsche der Zeche entstanden und heute Wahrzeichen der Stadt, ist Zentrum und Hauptattraktion eines großen Freizeitparkes. Die Gruppe fuhr am Ostring der Stadt zum Burghügel Mark, wo im Jahr 1226 die Stadt Hamm gegründet wurde. Am Oberlandesgericht, dem Musikpavillon und dem Bärenbrunnen vorbei ging es dann stadtauswärts am Kanal entlang mit Blick auf die Hafenanlagen.

Bei Herringen führte der Weg über die neue Radfahrerbrücke in den gegenüberliegenden Lippepark.

Von da an ging es in einem großen Bogen um ehemalige Halden herum und am Nachmittag erreichten Radler das Gradierwerk von Werne. In dieser gemütlichen Kleinstadt wurde in einem Hotel übernachtet und am Marktplatz gegenüber dem alten Rathaus der Tag beendet.

Am Sonntag radelte die Gruppe an der Lippe entlang Richtung Bockum-Hövel. Auf dem nördlichen Teil der Panoramaroute und an der renaturierten Geinegge entlang konnte man noch das Haus Ermelinghoff von außen besichtigen.

Weiter führte der Weg durch die Zechensiedlung Vogelsang und an der ehemaligen Zeche Sachsen vorbei zur Alfred-Fischer-Halle und schließlich zur Waldbühne Heessen. Sie ist mit 1730 Sitzplätzen das besucherstärkste Amateur-Freilichttheater Deutschlands. Nach einer Abfahrt ins Zentrum des Stadtteils kam die Gruppe am fotogenen Schloß Heessen vorbei, Teile davon stammen noch aus dem 16. Jhd. Das imposante Schloss steht wie Venedig auf tausenden von Eichenpfählen.

In Schloss Oberwerries wurde eine Pause eingelegt. Es dient heute als Bildungs- und Begegnungsstätte, und ist seit 1951 Sitz des Westfälischen Turnerbundes. Leider war die Kettenfähre „Lupia“, auf der man zum anderen Ufer der Lippe hätte übersetzen können, wegen „Corona“ außer Betrieb. Durch eine einzigartige Auenlandschaft der Lippe ging es dann wieder zurück in Richtung Beckum.

Wolfgang Fischer

WANDERUNG der Jedermänner

Für ihre Wanderfahrt, die seit 30 Jahren alle 2 Jahre stattfindet, wählte die Jedermann-Gruppe des TSV in diesem Spätsommer die Fränkische Schweiz.

In dieser vom weißen Jura geprägten Gegend zwischen Bamberg, Nürnberg und Bayreuth wurde täglich gewandert - viele Teilstrecken auf dem gut ausgeschilderten „Frankenweg", ein 640 km langer Fernwanderweg vom Rennsteig bis zur schwäbischen Alb. Schon am ersten Tag waren die 14 Männer von den bizarren Felsformationen dieser romantischen Mittelgebirgslandschaft beeindruckt.

Wasser hatte hier vor 150 Mio. Jahren im Kalkstein Felsgebilde geformt und über 1000 kleinere und große Höhlen gebildet. An den folgenden Tagen gab es für die Gruppe ausreichend Gelegenheit, Felsen und auch Höhlen zu begehen und zu entdecken.

Drei große Schauhöhlen gibt es im näheren Umfeld. Die Teufelshöhle, die Sophienhöhle und die Binghöhle sind mit grandiosen Tropsteinformationen in vielen Farben, Formen und Größen ausgestattet. Sie sind für das Publikum begehbar und geöffnet.

Vorgeschichtliche Funde

Wer keine Platzangst hat und auf seinen Kopf aufpasst, staunt über die Stalagmiten, über Stalagtiten und Stalagnate. Das sind Tropfstein-Säulen die vom Boden bis zur Decke reichen. Diese ist stellenweise auch ziemlich niedrig. In diesen Höhlen hausen sogar Lebewesen: Von 1 mm großen Höhlenkrebsen bis zu Fledermäusen. Auch vorgeschichliche Funde wie Klingen oder Schabewerkzeuge hat man hier entdeckt. Nach der Höhlenbesichtigung entdecken wir auf den Wanderwegen auch etliche Burgen, führt doch auch die Burgenstraße durch die fränkische Schweiz. Manchmal muss man sich durch engstehende Felsen quetschen, dann wieder führt der Wanderweg durch

eine sogenannte Durchgangshöhle. Belohnt wird man mit atemberaubenden Ausblicken von schwindelerregenden Aussichtspunkten hinein ins langgestreckte Flußtal.

Besonders beeindruckend war neben den Formationen der Tropfsteinhöhle am Ende der Tour der Abstieg durch die Riesenburg. Eine sogenannte Versturzhöhle, bei der durch Einwirkung von Wasser und Auflösung des Gesteins große Teile der Decke eingestürzt waren.

Auf steilen Treppen gelangt man ins Tal und kann auch dort auf gemütlichen Wanderwegen die nächste Ortschaft und das nächste Lokal erreichen.

Eine Besonderheit in der Gegend ist der Brauereienweg der Ortschaft Aufseß.

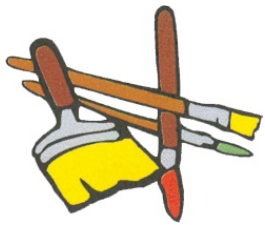
Fränkische Bierstraße

Hier kommt man auf einer Wanderstrecke von 14 km an vier Brauereien vorbei und jede bietet in ihren Gastwirtschaften fränkisches Bier und lokale Spezialitäten.

Den Teilnehmern haben die Gegend und die ausgewählten Wanderwege sehr gut gefallen, da es auch viele andere touristische Angebote gibt, wird wohl der eine oder andere dort möglicherweise noch einmal Urlaub machen.

Wolfgang Fischer

Bitte beachten Sie die
WERBE-ANZEIGEN
in unserer RABATZ.
Für die Unterstützung durch
die Anzeigen bedankt sich der
TSV Bentrup-Loßbruch



Malermeister Torsten Schachteli

Büro:
An der Reihe 13
32657 Lemgo
Tel. (0 52 61) 77 98 66
Mobil (0170) 210 52 81

Werkstatt:
Großer Kamp 13
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 97 37 44

- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Dekorative Maltechniken**
- **Bodenverlegearbeiten**
- **Fassadenanstriche**
- **Vollwärmeschutz**

WANDERUNGEN im Jahr 2020

Das Jahr 2020 war außergewöhnlich.
Es startete gut mit dem Anwandern.

Wie schon seit mehreren Jahren führte uns die Wanderung im Januar von Bentrup nach Trophagen. Hier wurden wir von Familie Cord empfangen. Es gab heiße Getränke und leckere Kekse. Von dort ging es zurück zur Alten Schule. Hier hatte die IGBL das Mittagessen vorbereitet. Es gab Bratwurst vom Grill, selbst gebackenen Kuchen sowie heiße und kalte Getränke, die gut ankamen.

Die Februarwanderung ging von der Loose in Bad Salzuflen durch den Kurpark und zurück zum Kaffee trinken in das Lokal »Zur Loose«.

Dann kam »Corona« und mit dem Wandern war es erst einmal vorbei. Im Juli haben wir uns dann wieder getraut. Es war unsere Frühwanderung. Es ging einmal rund um das Freilichtmuseum. Auf das anschließende Frühstück mussten wir allerdings verzichten, Corona!

Im August war es an dem Wandersonntag sehr heiß, so dass wir auf das Wandern verzichtet und uns nur zum Kaffeetrinken im »Ellernkrug« getroffen haben.

Im September führte uns die Tour nach Augustdorf. Es ging durch die Heidelandschaft (Dünenweg) und zum Abschluss wieder in den Ellernkrug.

Die Oktober- Wanderung führte uns nach Schieder-Glashütte. Nach der Tour bei schönem Wetter kehrten wir in der »Moseshütte« am Schiedersee ein.

Die Abschlusswanderung im November mussten wir coronabedingt leider wieder absagen. Im Wanderjahr 2020 nahmen 80 Personen an den Wanderungen teil.

Das Anwandern im Januar 2021 findet, wenn möglich am 19.01.2021 statt. Uhrzeit und in welcher Form die Wanderung stattfinden kann, entnehmt bitte dem Aushang.

Mit sportlichem Gruß
G. Helmer

TSV-KONTAKTE

Stand: Dez.2020

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. Vorsitzender
Ralf Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 05231-9809947, r.buente@tsv-bl.de

Finanzen
Carsten Schmidt, Am Plass 13, 32758 Detmold,
Tel. 05231-4589730, c.schmidt@tsv-bl.de

Verwaltung
Frank Wöstenfeld, An der Mosebecke 33, 32758 Detmold, Tel. 05231-3029890, f.woestenfeld@tsv-bl.de

Ältestenrat
Friedhelm Stölting
Tel. 05231-20011, f.stoelting@tsv-bl.de

Sozialwartin
Silke Bünte
Tel. 05231-9809947, s.buente@tsv-bl.de

Turnhalle, Zum Schulberg 16, 32758 Detmold,
Tel. 05231-28660

Hausmeister
Andreas Golücke, Lemgoer Str. 308,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 3060450

ERWEITERTER VORSTAND

Ball-/Outdoorsport & PR
Wolfgang Fischer
Tel. 05231-20752, w.fischer@tsv-bl.de

Fitness/Gesundheit
Karin Eickmeier
Tel. 05232-65295, k.eickmeier@tsv-bl.de

Tanzen
Manuela Schmidt
Tel. 05231-4589730, m.schmidt@tsv-bl.de

Tischtennis
Dietmar Meinert
Tel. 05231-34942, d.meinert@tsv-bl.de

Turnen
Saskia Scholz
Tel. 05231-3060450, s.scholz@tsv-bl.de

Vorsitzende Sportjugend
Hannah Dingelmann
Tel. 0162 6403448, h.dingelmann@tsv-bl.de

IMPRESSUM:
Das Redaktionsteam der Rabatz bestand diesmal wieder aus: Marlis Eickmeier, Ulrich Kramer Wolfgang Benning und Wolfgang Fischer, die sich auch über Unterstützung freuen.
Satz und Layout von Wolfgang Benning und Wolfgang Fischer.
Druck: Onlineprinters GmbH, die druckerei, Rudolf-Diesel-Straße 10, 91413 Neustadt a.d. Aisch, info@diedruckerei.de, www.diedruckerei.de

Berichte, Artikel, Fotos, Anregungen, Lob und Kritik bitte telefonisch oder per e-mail an die RABATZ-Redaktion: Wolfgang Fischer, Tel. 0 52 31 / 2 07 52, e-mail: w.fischer@tsv-bl.de

Anzeigenkunden wenden sich bitte an Ralf Bünte, Tel. 05231 / 98 09 947.

Liebe Sportlerinnen und Sportler des TSV!

Unser Jubiläumsjahr 2021 steht bevor und die Feierlichkeiten unter den Corona-Beschränkungen können nur eingeschränkt geplant werden.

Trotzdem wollen wir unsere traditionelle Familienfreizeit zum achten Mal vom 9. bis 16. Mai bzw. 13. bis 16. Mai 2021 auf Juist durchführen!

Kurz vor dem jetzigen Lock-Down erklärte uns Frau Thea Lange, Hausleitung des »Inselhaus Vielfalt«, dass wir kommen könnten. Es ist also davon auszugehen, dass wir unter den Bedingungen der Spätsommerzeit 2020 die Familienfreizeit auf Juist durchführen können. Endgültiges dürfte erst kurz vorher feststehen!

Wir haben im Moment ca. 50 Anmeldungen vorliegen; weitere Anmeldungen sind noch möglich. Wir haben dann bis Ende Februar Zeit uns unter Vorbehalt zu entscheiden, sofern nicht die Regierenden wieder einen Stopp verhängen. Nach augenblicklichem Stand wird auch das Juister Musikfestival zeitgleich stattfinden.

Für Samstag, 20. Februar 2021 um 17 Uhr laden wir alle interessierten Mitglieder des TSV, zu einem Abstimmungsgespräch unter Coronaschutzbedingungen, in die Turnhalle ein. Bitte Schutzmasken und Turnschuhe nicht vergessen!

Wir werden dann gemeinsam über die Reisedetails beraten und über die Durchführung entscheiden.

Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ursel + Karl-Heinz Danger
Tel. 0171 143 63 50
mailto: khdanger@t-online.de

Berichte der TISCHTENNIS-Abteilung

Tischtennisabteilung startet mit neuen Trikots in die Saison 2020/2021

Zur Saison 2020/2021 schlägt die Tischtennisabteilung, dank einer freundlichen Unterstützung der Familie Klenke (Baugeschäft Klenke), in neuen Trikots auf.

In einem modischen schwarz roten Trikot gehen die Herren- und Jugendmannschaften auf Punktejagd.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Familie Klenke für die großzügige Unterstützung bedanken.

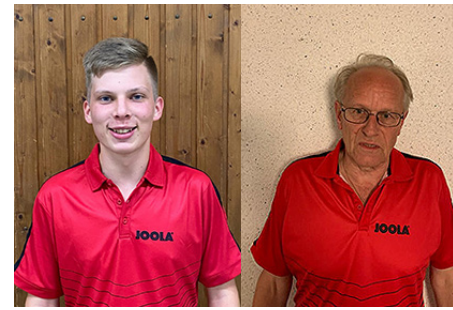
Zwei Neuzugänge in der 1. Tischtennis-Herrenmannschaft

Zur neuen Saison konnten wir zwei Neuzugänge in unseren Reihen begrüßen.

Aus der erfolgreichen Jugend des TTV Lage wechselte Ole Hettig zu uns und verstärkt unsere erste Herrenmannschaft an Position 4.

Vom TTV Horn-Bad Meinberg wechselt Uwe Krause zu uns und wird die 1. Mannschaft an Brett 6 verstärken.

Wir heißen beide Spieler herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Spaß in unserem Verein.



Weitere INFOS / kurze ANMELDUNG:

TSV Bentrup-Loßbruch e.V.
Dirk Schmidt,
Tel. 05231 / 3019264
E-Mail: d.schmidt@tsv-bl.de

Neues aus der Tischtennisabteilung - Die Saison 2020/2021 hat begonnen

Im September 2020 begann für unsere Herren- und Jugendmannschaft die neue Meisterschaftssaison 2020/2021.

Nach dem Covid-19 bedingten Abbruch der Saison 2019/2020 sollte es ein Neustart im Tischtennisbereich werden.

Auf Grund der strengen Corona-Regeln wird in der aktuellen Saison auf die Doppelspiele verzichtet. Neu ist dadurch auch, dass alle Einzelspiele ausgetragen werden. Trainingseinheiten sind ebenfalls unter Einhaltung der Corona-Regeln möglich.

Im Seniorenbereich startete der TSV in dieser Saison mit zwei 6er-Mannschaften (Bezirksklasse und Kreisliga) und drei 4er-Mannschaften (1. Kreisklasse, 2. Kreisklasse und 3. Kreisklasse).

Im Nachwuchsbereich unter der Leitung von Dirk Schmidt und Thomas Kaup sind wir in dieser Serie mit einer äußerst erfolgreichen Jugendmannschaft vertreten. Mit 15:1 Punkten und einer Bilanz von 29:4 Spielen sind unsere 4 Spitzenreiter in der 1. Kreisklasse.

Leider kam es auf Grund der ständig gestiegenen Inzidenzwerte zum erneuten Aussetzen des Spielbetriebs.

Vorerst findet kein Meisterschaftsspiel bis zum 31.12.2020 statt.

Geplant ist ab dem 01.01.2021 wieder mit den noch nicht ausgetragenen Spielen der Hinrunde zu starten. Danach soll die Saison nach aktuellem Stand beendet werden.

Wir hoffen, dass wir alle so schnell wie möglich unter Einhaltung aller Hygienevorschriften wieder an die Platte treten können.

Wir möchten allen ehrenamtlichen Mitarbeitern unserer Abteilung und des Gesamtvereins ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit aussprechen und allen Lesern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2021 wünschen.

Berichte der TISCHTENNIS-Abteilung

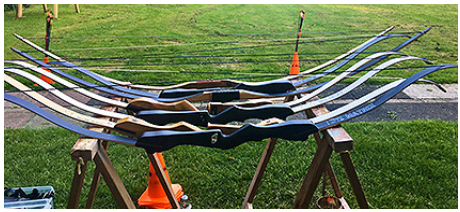
Aktivitäten der Tischtennisabteilung rund um Corona!

Ein Zusammentreffen der aktiven Tischtennisspieler war im ersten Lockdown weder an der Platte noch Privat möglich.

Nach den ersten Lockerungen bewies die Tischtennisabteilung dann was für eine tolle harmonische Truppe sie sind. Ohne lange Anlaufzeit wurden Aktivitäten rund um Corona unter Einhaltung der Hygienevorschriften auf die Beine gestellt.

Fahrradtouren, Golfen, Minigolfen und Bogenschießen beim RSV Klüt wurden organisiert.

R. Bünte, J. Kreuzbusch und J. Eickmeier bewiesen hier Ihr Organisationstalent. Der Zusammenhalt in der Abteilung wurde damit auch in dieser schwierigen Situation gestärkt.



Trainingscamp beim TTC Zugbrücke Grenzau

Auch in diesem Jahr hat der TSV wieder mit 9 Akteuren am Trainingscamp des TTC Zugbrücke Grenzau teilgenommen. Ein Wochenende für Tischtennisfans.

Trainieren. Schwitzen. Lernen. In professioneller Umgebung wurden Spieleröffnungen, Spielvarianten, Angriffsschläge und Konterschläge trainiert.

Übernachtet wurde im 4 Sterne Hotel Zugbrücke Grenzau. Ein Hotel, was keine Wünsche offen lässt. Neben der Vollverpflegung standen der Wellnessbereich und eine Sportbar zur Verfügung. Der Spaß kannte keine Grenzen.

Rundum zufrieden wurde am Sonntagmittag ausgecheckt.

Wir hoffen, dass sich die Situation Covid 19 beruhigt und wir im kommenden Jahr wieder nach Grenzau reisen können.

Dietmar Meinert / Jörg Bothe

Die Möglichkeiten voll ausgeschöpft ...

Den ganzen Sommer über haben sich einige Gruppen der Turnabteilung getroffen, um im Freien Sport zu treiben, so wie es erlaubt war. – Eine neue Erfahrung, die von einem Großteil der Gruppenmitglieder gern in Anspruch genommen wurde.

Ob das Wandern der Jedermänner und Turnerfrauen, Rückengymnastik auf der Wiese, Gesundheitswalking der Gruppe »Fitness für Alle«, auch mal eine Entspannungseinheit auf dem Rasen – oder Boulespielen auf der Boulebahn. Mit Maske und Umsicht war vieles möglich, nur nicht ganz so gesellig, wie vielleicht in den Jahren zuvor.

Aber bevor gar nichts geht, ist wenig doch schon ganz schön viel!

Nach den Sommerferien, als die Tage kürzer wurden und ab und zu das Wetter auch nicht gut war, stand den Turnern, Gesundheitssportlern, einigen Kindergruppen und Tanzgruppen die Turnhalle wieder zur Verfügung.

Die Coronaschutzverordnung ließ dies unter bestimmten Bedingungen zu.

Fortsetzund auf Seite 22

Die Möglichkeiten voll ausgeschöpft ...

Fortsetzung von Seite 21

Dank eines guten Hygienekonzeptes, was eine Arbeitsgruppe des TSV´s ausgearbeitet und umgesetzt hatte, konnte wieder Hallensport stattfinden. An dieser Stelle mal ein herzliches Dankeschön an die AK-Mitglieder!

Aber auch hier war wieder Improvisation und Kreativität der Übungsleiter gefragt, denn die Geräte durften längst nicht alle benutzt werden. – Gymnastikmatten brachten sich die Teilnehmer selber mit. Handgeräte, die benutzt wurden, mussten im Anschluss wieder desinfiziert werden.

Durch das Führen von Teilnehmerlisten hätten im Falle eines positiv getesteten Teilnehmers die Kontaktpersonen benachrichtigt werden können. – Zum Glück ist es dazu in den letzten Monaten nicht gekommen.

In der jeweils ¼-stündigen Wechselpause zwischen den einzelnen Gruppen musste quergelüftet und Handläufe, Türklinken etc. desinfiziert werden.

Leider blieb uns die Freude am eingeschränkten Hallensport nur bis Anfang November, bis es dann zum erneuten Lockdown kam.

Ab da hieß es bei den Sportlern erneut „Eigeninitiative und Disziplin“ zeigen:

Die Gymnastikmatte zu Hause ausgerollt und die bekannten Übungen machen bzw. sich warm anziehen und wieder Sport im Freien zu machen.

Durch die eine oder andere Animation gab es Abwechslung im Outdoorsport, wie zum Beispiel beim „Laternenscrabble“.

Auf einer bestimmten Strecke waren Buchstaben an den Straßenlaternen angebracht, die zunächst gesucht und gefunden werden mussten. Ob im Laufschritt, beim Walken oder bei einem Spaziergang war egal. Zu Hause angekommen, war noch geistige Beweglichkeit gefragt. – Die gesammelten Buchstaben sollten zu einem sinnvollen Wort zusammengesetzt werden.

Aber auch am „Laternen-Trimm-Dich-Programm“ haben viele Sportler und Dorfbewohner Freunde gehabt.

Marlis Eickmeier

WALKING

Ihr Partner im Baugewerbe

SCHIEWE
GmbH & Co. KG

Steinbruchbetriebe in Detmold, Sonneborn und Kirchheide

Asphaltmischanlage und Transportbetonwerk
Bauschuttrecyclinganlage und Bodendeponie
Aufbereitungsanlage für kontaminierte Straßenbaustoffe
Trockenmauersteine

Lemgoer Straße 315 • 32758 Detmold
Tel. (0 5231) 45803-0 • Fax (05231) 45803-29
www.schiewe-dt.de • e-Mail: info@schiewe-dt.de

Zweigbetriebe:
32683 Barntrup/Sonneborn • Tel. (0 52 63) 4807
32657 Lemgo-Kirchheide • Tel. (05266) 923350